

Andreas Pietschmann

Fünfundzwanzig Sonntagsfragen . . . an Andreas Pietschmann, Schauspieler

Sonntagsfragen

Heute ist Sonntag

Wo wachen Sie auf?

Auf einer Matratze in Berlin.

Was liegt auf dem Nachttisch?

Eine abgerissene Eintrittskarte vom letzten Spiel: Union Berlin - St. Pauli.

Und wer liegt neben Ihnen?

Niemand...

Was fehlt zu Ihrem Glück?

Ein großer Pott mit heißem Kaffee, schnell!

Sind Sie ein Sonntagskind oder haben Sie sich erkämpft, was Sie sind?

Beides.

Sonntagsläuten

Wenn ich es höre, denke ich...

...an die Lehmgrube meiner Kindheit und den Ärger, den ich wegen der dreckigen Klamotten bekomme.

Und welche Musik werden Sie heute hören?

Sonntags - morgens : J. S. Bach.

Wann haben Sie zuletzt gebetet? (Verraten Sie uns, um was?)

Vor ein paar Tagen; was muss aber geheim bleiben.

Gott ist...?

Schon lange wach...

Der Mensch ist...?

Zu früh müde.

Sonntagsbraten

Der Duft löst bei mir...

...die Frage aus, "wie bekomme ich mehr Kartoffelbrei als meine Geschwister...?"

Familie ist...?

Reichtum.

Heimat ist...?

Familie.

Deutschland bedeutet mir...?

Meine Wurzeln, meine Sprache.

Wen laden Sie zu Ihrem letzten Mahl und was wird serviert?

Wen ist noch unklar, aber es gibt auf alle Fälle Rouladen!

Sonntagsspaziergang

Wohin?

Bergauf.

Was war der schönste Weg Ihres Lebens?

Aus dem Kasernentor am letzten Tag meiner Wehrpflicht.

Was war der schwerste Weg Ihres Lebens?

Zum Standesamt, zur Hochzeit meines besten Freundes, ich hatte verschlafen...

Ihr bester Freund: Was macht ihn aus?

Er war nicht sauer.

Hat Sie einmal jemand gerettet (und wovor)?

Der Sicherheitsgurt.

Morgen ist Montag

Was erwartet Sie?

Ein angenehm ruhiger Tag zum Lesen.

Woran arbeiten Sie gerade?

An einem Hörbuch (Graham Gardener: "Im Schatten der Wächter").

Was können Sie am besten?

Vorlagen verwandeln...

Was fällt Ihnen schwer?

Das ist sehr schwer zu "entscheiden".

Wen möchten Sie diese Woche auf keinen Fall sehen?

Meinen Zahnarzt.

BERLINER MORGENPOST, 11.03.2007